

Hana Mining Ltd. gibt aktuellen Stand der wirtschaftlichen Erstbewertung (PEA) für die Zone Banana bekannt

15.03.2011 | [IRW-Press](#)

Vancouver, BC – 14. März 2011 – [Hana Mining Ltd.](#) (TSX-V: HMG) (Frankfurt – 4LH) (das „Unternehmen“) freut sich, den aktuellen Stand der wirtschaftlichen Erstbewertung (PEA) für die Zone Banana bekannt zu geben, die von AGP Mining Consultants Inc. („AGP“) durchgeführt wird. Mit der PEA wird die Machbarkeit eines Minenbetriebs in der Zone Banana des Projekts Ghanzi bewertet, in dem Kupfer-Silber-Erz in einer Anlage mit einer Tageskapazität von 20.000 Tonnen mittels herkömmlicher Flotationsverfahren zur Herstellung von Kupfer-Silber-Konzentrat verarbeitet werden soll.

Die Arbeiten im Rahmen der PEA verlaufen sehr positiv und mit vollem Einsatz, und die zahlreichen für eine Projektbewertung erforderlichen Studien erfüllen die Erwartungen. Allerdings ist aufgrund der umfangreichen Aktivitäten im Bereich der Bergbauindustrie mit einigen Verzögerungen bei der Berichterstattung zu rechnen. Daher ist auch die Fertigstellung und Veröffentlichung der PEA voraussichtlich verzögert und dürfte nun im Mai 2011 erfolgen.

Weitere Aktivitäten auf dem Projekt Ghanzi:

- Mit den Definitionsbohrungen im Bereich der Zone Banana wurde im Januar begonnen. Derzeit ist geplant, im Jahr 2011 Kernbohrungen über insgesamt 50.000 Meter abzuschließen, mit denen eine beträchtliche Menge an abgeleiteten Ressourcen voraussichtlich in die Kategorie der angezeigten Ressourcen umgewandelt werden kann. Eine neue 43-101-konforme Ressourcenschätzung, in der die entsprechenden Bohrergebnisse enthalten sind, wird nach Fertigstellung des Bohrprogramms veröffentlicht.
- Der Endbericht des Grundwasserexplorationsprogramms wurde abgeschlossen und dem Unternehmen von Wellfield Consulting Services in Gaborone/Botswana übermittelt. Diesem Bericht ist zu entnehmen, dass das geplante Grundwasserprogramm erfolgreich abgeschlossen werden konnte und umfangreiche Grundwasserressourcen – für die geplante Verarbeitungsanlage mehr als ausreichend – ermittelt wurden. In einer nächsten Phase sollen nun die Ergebnisse durch numerische Modelle untermauert werden.
- Daneben wurden auch zahlreiche metallurgische Studien fertiggestellt. Anhand von PEA-Studien zum Vergleich Laugung-Flotation scheint sich zu bestätigen, dass aufgrund der aktuellen Kostenschätzungen und Metallpreise einer herkömmlichen Verarbeitung im Mühlenbetrieb alternativ der Vorzug zu geben ist.
- Eine Leistungsbeschreibung (Terms of Reference/ToR), der wesentliche Schritt zur Bewertung des Umfangs einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP), wurde vor kurzem eingereicht und wird derzeit von verschiedenen Stellen der Regierungsbehörde in Botswana geprüft. Im April 2011 werden diesbezüglich Arbeitsbesprechungen stattfinden. Anhand der Ergebnisse dieser Besprechungen wird es möglich sein, den Inhalt, die Themenbereiche und den zeitlichen Ablauf für das gesamte UVP-Verfahren besser planen zu können.
- In der Zone 5 wurden die Explorationsbohrungen fortgesetzt. Anhand dieser Bohrungen werden sich die Mineralressourcen in Zone 5 voraussichtlich erhöhen. Unter Berücksichtigung eines Cutoff-Gehalts von 0,30 % für Kupfer lagern hier ungefähr 20,7 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,23 % Cu und 8,70 g/t Ag, was 562 Millionen Pfund Kupfer und sechs Millionen Unzen Silber entspricht. Sämtliche Ressourcen der Zone 5 sind angezeigte Ressourcen.

Über das von Hana Mining betriebene Kupfer-Silber-Projekt Ghanzi in Botswana:

Das Projekt Ghanzi befindet sich im Zentrum des Kupfergürtels Kalahari in Nordwest-Botswana. Das Grundstück Ghanzi erstreckt sich über 2.169 km² und beinhaltet in Sedimentgestein eingebettete Kupfer-Silber-Lagerstätten, die sich über eine Streichenlänge von insgesamt 70 km ausdehnen. Diese günstigen geologischen Eigenschaften sind auf der gesamten Streichenlänge von 600 km anzutreffen. Hana Mining hat am 20. Dezember 2010 die Ergebnisse der jüngsten NI 43-101-konformen Ressourcenschätzung für das Projekt Ghanzi veröffentlicht. Darin werden insgesamt 37,4 Millionen Tonnen mit abgeleiteten

Ressourcen im Umfang von 762 Millionen Pfund Kupfer (0,93 % Cu) und 16 Millionen Unzen Silber (13,4 g/t) ausgewiesen. Sämtliche angezeigten Ressourcen stammen aus der Zone Banana. Weiters sind in 423,9 Millionen Tonnen insgesamt 5,6 Milliarden Pfund Kupfer und 85,4 Millionen Unzen Silber an abgeleiteten Ressourcen vorhanden. Diese abgeleitete Mineralressourcenschätzung umfasst 225,4 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,64 % Kupfer und 8,1 g/t Silber in der Zone Banana, 20,7 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 1,23 % Kupfer und 8,7 g/t Silber in der Zone 5, 16,7 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,86 % Kupfer und 4,0 g/t Silber in der Zone 6 sowie 161,1 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,45 % Kupfer und 3,6 g/t Silber in der Chalkosin-Zone (allesamt bei einem Cutoff-Gehalt von 0,30 % Kupfer).

In der Zone Banana, vor allem zwischen den Abschnitten 49700 und 52000 im nördlichen Randbereich und in den Abschnitten 63000 bis 71000 sowohl in der nördlichen als auch in der südlichen Randzone, finden sich bestimmte Bereiche mit einer hochgradigen Kupfer- und Silbermineralisierung. Hier bietet sich die Chance, Startschächte anzulegen und erste Mengen mit überdurchschnittlichen Erzgehalten zu fördern. Diese höhergradigen Vorkommen liegen in der Regel im Parameterbereich der offenen Grubentiefe („open pit depth parameters“); mit ihnen lassen sich der erste Cashflow und auch die Gesamterträge im Zuge der Erschließung aufbessern.

Das Projekt wird vom geplanten Ausbau der Infrastruktur (Bahn, Strom), aber auch von der Nähe zu Siedlungsgebieten mit potenziellen Arbeitskräften profitieren. Derzeit wird eine Machbarkeitsstudie (mit Unterstützung der Weltbank und der Regierungen in Botswana und Namibia) durchgeführt, um eine Bahnverbindung zwischen Botswana und dem namibischen Hafen Walvis Bay an der Atlantikküste fertigzustellen. Der am nächsten gelegene Endbahnhof (Hafen) ist in Gobabis in Namibia und liegt in ungefähr 550 km Entfernung von unserem Grundstück. Der geplante Ausbau des von der Regierung betriebenen Kraftwerks Moropule auf 600 MW wurde bereits begonnen, nachdem im Mai 2009 finanzielle Mittel in Höhe von 825 Millionen US\$ für die Projektfinanzierung gesichert werden konnten. Derzeit erfolgt die Zufahrt zum Kupfer-Silber-Grundstück Ghanzi über den befestigten Trans-Kalahari Highway, der in 15 km Entfernung am Grundstück vorbeiführt.

Das Grundstück Ghanzi ist eine der wichtigsten zukünftigen Kupfer-Silber-Lagerstätten in Afrika.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Marek Kreczmer, CEO
Hana Mining Ltd.
Tel: (604) 676-0824
Email: info@hanamining.com
Website: www.hanamining.com

Patrick Donnelly, VP Corporate Development
Hana Mining Ltd.
Tel: (604) 676-0824
E-Mail: patrick@hanamining.com
Website: www.hanamining.com

Die TSX Venture Exchange hat diese Meldung nicht geprüft und übernimmt keine Verantwortung für die Richtigkeit und Angemessenheit dieser Meldung. Jene Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Informationen darstellen, einschließlich Aussagen bezüglich zukünftiger Pläne und Ziele des Unternehmens sowie erwarteter Ergebnisse, könnten zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf zahlreichen Annahmen und unterliegen sämtlichen Risiken und Ungewissheiten in Zusammenhang mit der Ressourcenexploration und -erschließung. Demzufolge können sich tatsächliche Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/24986--Hana-Mining-Ltd.-gibt-aktuellen-Stand-der-wirtschaftlichen-Erstbewertung-PEA-fuer-die-Zone-Banana-bekannt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).